

Schüler interpretieren Ströher neu

Rhein-Hunsrück-Zeitung
Donnerstag, 21. März 2019



Intensiv haben sich mehrere Kurse der Ströher-Realschule plus mit dem Werk ihres Namenspatrons beschäftigt. Im Foyer des Simmerner Schlosses sind die Arbeiten zurzeit zu sehen.

Foto: Werner Dupuis

Schüler interpretieren Ströher neu

Ausstellung mit Arbeiten der Ströher-Realschule im Foyer des Simmerner Schlosses

■ **Simmern.** Seit dem neuen Schuljahr 2018/19 hat die Simmerner Schule mit Friedrich-Karl-Ströher Realschule plus Simmern einen neuen Namen erhalten. Auf vielfältige Weise fließen seitdem das Werk und die Vita des bedeutenden Malers und Bildhauers in den Schulalltag mit ein. Unterstützt wird dieser Prozess durch eine enge Kooperation zwischen Schule, Ströher-Stiftung und dem Hunsrück-Museum.

Eine Ausstellung im Foyer des Simmerner Schlosses stellt dies beeindruckend unter Beweis. Schüler der Ströher-Schule haben sich im Rahmen der Kunsterziehung unter der Regie ihrer Lehrer Janine Schmaus, Niklas Radschikowsky

und Hanne Dick eingehend mit dem Werk beschäftigt. Dabei sind neue Kunstwerke aus ihrer eigenen, ganz persönlichen Perspektive entstanden. Im Hunsrück-Museum wurden die besten Arbeiten gerahmt und werden in den nächsten Wochen im Schloss-Foyer der Öffentlichkeit gezeigt.

Stadtbürgermeister Andreas Nikolay und der Vorsitzende der Ströher-Stiftung Dieter Merten waren von der Qualität und der Ausstrahlung der Arbeiten beeindruckt. Die Interpretationen wurden vorwiegend in der Technik des Aquarells ausgeführt. Entstanden sind lebendige, ausdrucksvolle Bilder, ganz im Sinne von Ströher, der wie kein anderer das Wesen der

Landschaft ins Bild gesetzt hat. „Der Kunstunterricht in der Schule wird in der Öffentlichkeit oft unterschätzt, als unbedeutendes Nebenfach abgetan“, beklagte Stiftungsvorsitzender Merten bei der Eröffnung der Schau. Dabei beinhaltet die Auseinandersetzung der Schüler mit Kunst und Kultur nicht nur den Bildungsauftrag, sondern sei auch ein wesentlicher Beitrag zur Bildung und zur Reifung der Persönlichkeit.

Merten empfahl den Schülern den Besuch der noch bis Ende August laufenden aktuellen Ausstellung „Weltkriege und Spätwerk“. Ströher's Nachlass spiegelt in vieler Hinsicht diesen Zeitabschnitt wieder. wd